Parkplatzüberwachung bei Feneberg

Nachdem uns einige Anfragen zur neuen Überwachung unserer Kundenparkplätze der Feneberg-Filiale in Ottobeuren erreichen, möchten wir gerne die Hintergründe für diese Entscheidung erläutern.

Unser Ziel:

• Ausreichend Parkplätze für unsere Kundinnen und Kunden für die Zeit ihres Einkaufs kostenlos zur Verfügung zu stellen

Unsere Gründe:

- Durch leider verstärkt missbräuchliche Parkplatznutzung fanden unsere Kundinnen und Kunden immer öfter keinen Parkplatz.
- Als Parkplatzbetreiber unterliegt Feneberg der Verkehrssicherungspflicht. Wir sind verpflichtet, die Sicherheit auf unseren Parkplatzen zu gewährleisten und bei Schäden entsprechend haftbar. Durch Langzeitparker war dies in der Vergangenheit, etwa in den Wintermonaten, schwierig zu gewährleisten.

Hintergründe:

- Die Parkplätze der Feneberg-Filialen sind Privatparkplätz. Die maximale Parkdauer beträgt 90 Minuten. Für diese Zeitspanne steht der Parkplatz auch außerhalb der Öffnungszeiten – nachts und an Sonn- und Feiertagen – zur Verfügung. Gerne kommen wir hier dem Wunsch der Bürgerinnen und Bürger entgegen und verlängern diese Zeitspanne außerhalb der Öffnungszeiten auf 3 Stunden. Wir bitten Sie dennoch, in den Wintermonaten den Parkplatz möglichst für Räum-/Streufahrzeuge freizuhalten.
- Die Parkraumüberwachung erfolgt kamerabasiert. Die Kennzeichen werden bei der Ein- sowie Ausfahrt auf unserem Parkplatz erfasst. Sobald die Höchstparkdauer überschritten wird, bekommt der Fahrzeughalter einen Strafzettel (Höhe nach Bußgeldkatalog) zugeschickt.
- Feneberg ist an der Parkraumüberwachung finanziell nicht beteiligt, die Bußgeldverfahren werden komplett über den Dienstleister Parkdepot abgewickelt.
- Alle Informationen zur Parkplatzüberwachung sind gut sichtbar an unseren Parkplätzen angebracht. Im Übrigen erfolgt die digitale Parkraumüberwachung datenschutzkonform ohne Aufzeichnung von Videomaterial.

Wir bedanken uns bei den Bürgerinnen und Bürgern für Ihr Verständnis und freuen uns Sie weiterhin im Feneberg-Markt in Ottobeuren begrüßen zu dürfen.